

Zeit Stellenmarkt (8 Anzeigen)

Zeit Stellenmarkt

ZEIT-Stellenmarkt vom Sat Sep 15 23:14:15 2001

Weitere Stellenangebote im Internet finden

Sie mit Hilfe des ZEIT-Robot, der Suchmaschine

fuer Stellenanzeigen: <http://www.jobs.zeit.de/>

Sie suchen nach folgenden Kriterien:

Kunstgeschichte

Professur

Promoviert (auch Post-Dok-Stelle)

Diplom/Magister (auch Doktoranden-Stelle)

allg. wiss. Angestelltenstelle

Stelle in allen Bereichen

sonstige Stelle

Kultur

Postleitzahlenbereich: Gesamt

1. offene Stelle: Beim Landesamt für Denkmalpflege

Schleswig-Holstein ist das Wissenschaftliche

Volontariat zum 1. November 2001

für die Dauer von zwei Jahren neu

zu besetzen. Geboten wird eine praxisorientierte

Ausbildung, die zu einer Tätigkeit

im Bereich der staatlichen Denkmalpflege

befähigt. Wir erwarten ein mit der

Promotion abgeschlossenes Hochschulstudium

im Fach Kunstgeschichte sowie EDV-Kenntnisse.

Die Vergütung entspricht den Anwärterbezügen

des höheren Verwaltungsdienstes.

Die Landesregierung setzt sich für

die Beschäftigung schwerbehinderter

Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte

Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender

Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt,

ein Gleichgewicht zwischen weiblichen

und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Frauen werden deshalb bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Ihre Bewerbungen richten Sie bitte bis 3 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an das Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein, Wall 74, 24103 Kiel.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte
allg. wiss. Angestelltenstelle

Ort: 24103

Ansprechpartner: Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein,
Wall 74, 24103 Kiel

2. offene Stelle: Beim Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz ist zum 15.11.2001 das wissenschaftliche Volontariat für die Dauer von zwei Jahren neu zu besetzen. Voraussetzung für eine Bewerbung ist ein mit der Promotion abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte oder ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Architektur (TU), Fachrichtung Hochbau, Schwerpunkt Baugeschichte. Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes strebt das Landesamt eine Erhöhung des Frauenanteils an; die Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Frauen und Männer sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 12.10.2001 zu richten an das Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz, Erthaler Hof, Schillerstraße 44, 55116 Mainz.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte
Promoviert (auch Post-Dok-Stelle)

Ort: 55116

Ansprechpartner: Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz,
Erthaler Hof, Schillerstraße 44,
55116 Mainz

3. offene Stelle: Technische Universität Berlin Bei
der Technischen Universität Berlin
sind folgende Stellen zu besetzen:
Wissenschaftl. Mitarbeiter/in (§
110 BerlHG) Vgr. II a BAT für max.
5 Jahre (zur Promotion) Fakultät
III Institut für Mathematik/FG
Mathematik Kennziffer: WM-97 (2
Stellen/Bewerbungsfristende
4. 10. 2001) Aufgabengebiet: Mitarbeit
in Forschung und Lehre im o. g. Fachgebiet,
u. a. Durchführung von Übungen auch
für nichtmathemat. Studienrichtungen;
Betreuung von Seminaren; die Forschungsaufgaben
liegen im Bereich der Wahrscheinlichkeitstheorie
mit Schwerpunkt auf stochast. Differentialgleichungen,
wechselwirkenden Teilchensystemen
od. zufälligen Medien Anforderungen:
Erfolgreich abgeschl. wiss. Hochschulstudium
(Mathematik); das Arbeitsgebiet u.
die Kenntnisse des Bewerbers/der
Bewerberin sollten in den im Aufgabengebiet
spezifizierten Teilbereichen der
Mathematik liegen; vor Bewerbung
Merkblatt über Auswahlkriterien von
der Institutsverwaltung anfordern
(Tel. 030/3 14-2 37 56) Ihre schriftliche
Bewerbung richten Sie bitte unter
Angabe der Kennziffer mit den üblichen
Unterlagen an den Präsidenten der
Technischen Universität Berlin
Institut für Mathematik Sekr. MA
4-1 Straße des 17. Juni 136, 10623
Berlin. Die TUB strebt eine Erhöhung
ihres Frauenanteils an und fordert
daher Frauen nachdrücklich zur Bewerbung
auf. Bei gleichwertiger Qualifikation
werden Frauen bevorzugt eingestellt
(dies gilt für Bereiche, jeweils
bezogen auf Besoldungs-, Vergütungs-

oder Lohngruppen, in denen mehr Männer als Frauen beschäftigt sind). Schwerbehinderte werden bei Eignung bevorzugt. Die Stellenausschreibungen sind auch im Internet unter <http://www.tu-berlin.de/zuv/IIA/> abrufbar.

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte
Promoviert (auch Post-Dok-Stelle)

Ort: 10623

Ansprechpartner: Präsidenten der Technischen Universität
Berlin Fakultät I Fachgebiet
Kunstwissenschaft Sekr. A 56
Straße des 17. Juni 150/52, 10623
Berlin

4. offene Stelle: Beim Landesdenkmalamt Baden-Württemberg
Dienstort Stuttgart voraussichtlich
ab Herbst 2002 ist Dienstort Esslingen
ist innerhalb des Referats Inventarisierung
und Dokumentation zum 1. Januar 2002
die Stelle einer Inventarisatorin/eines
Inventarisators zu besetzen. Schwerpunkt:
Erfassung und Bewertung von beweglichem
Kulturgut und von Zubehör. Voraussetzung
für eine Bewerbung ist ein abgeschlossenes
Hochschulstudium der Kunstgeschichte,
Erfahrungen auf dem Gebiet der Inventarisierung
sowie gründliche Kenntnisse in der
Landesgeschichte und EDV. Die vielseitigen
Kontakte im Außendienst erfordern
zudem ein kompetentes Auftreten,
Flexibilität und Verhandlungsgeschick.
Die ausgeschriebene Stelle ist nach
Bes.Gr. A 13 (Konservator/in) bewertet.
Sofern die Voraussetzungen für die
Einstellung in das Beamtenverhältnis
nicht vorliegen, erfolgt die Einstellung
im Angestelltenverhältnis nach Verg.Gr.
II a Bundesangestelltentarifvertrag.
Die Vollzeitstelle ist grundsätzlich
teilbar. Bewerbungen von Frauen sind

besonders erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild etc.) richten Sie bitte bis zum 4. 10. 2001 an das Landesdenkmalamt Baden-Württemberg Mörikestraße 12, 70178 Stuttgart Kennziffer 34

Arbeitsbereich: Kunstgeschichte
sonstige Stelle

Ort: 70178

Ansprechpartner: Landesdenkmalamt Baden-Württemberg
Mörikestraße 12, 70178 Stuttgart

5. offene Stelle: MUSEALOG Der Verein zum Erfassen, Erschließen und Erhalten der historischen Sachkultur im Weser-Ems-Gebiet e. V. bietet Kunsthistoriker/-innen, Historiker/-innen, Volkskundler/-innen und Archäologen/-innen kurzfristig zum 1. 10. 2001 noch 3 Plätze im Weiterbildungsprojekt MUSEALOG, das in die modernen Techniken der Inventarisierung und Dokumentation von Objekten der historischen Sachkultur einführt. Das Projekt wird bis zum 31. 7. 2002 am Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg, Niedersächsischen Freilichtmuseum Cloppenburg, Ostfriesischen Landesmuseum in Emden, Schloßmuseum Jever, Deutschen Sielhafenmuseum in Carolinensiel, Emslandmuseum Lingen und am Emslandmuseum Papenburg durchgeführt und durch das Arbeitsamt nach SGB III gefördert (Maßnahme-Nr. 224/4601/01). Wenn Sie Interesse haben, bewerben Sie sich bitte umgehend mit den üblichen Unterlagen bei dem o. g. Verein, Geschäftsstelle Musealog, Rathaus am Delft, 26721 Emden (tel. Auskünfte: 0171/4 36 60 38).

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 26721

Ansprechpartner: Verein, Geschäftsstelle Musealog,
Rathaus am Delft, 26721 Emden

6. offene Stelle: STADT BIBERACH Das Braith-Mall-Museum sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Museumspädagogin/ Museumspädagogen - in Teilzeit 50 v. H. - Die Tätigkeit umfasst die Weiterentwicklung des museumspädagogischen Programms, die Zusammenarbeit mit den Schulen und die Durchführung von Veranstaltungen (Kinder im Museum). Sie haben ein abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium, verfügen über eine pädagogische Qualifikation, sind eine aufgeschlossene und teamfähige Person, die, zusammen mit den Fachvertretern des Hauses, die Inhalte des Biberacher Vierspartenmuseums (Naturkunde, Archäologie, Geschichte und Kunst) einfallsreich vermittelt. Praktische Erfahrungen in der Schul- oder Museumsarbeit sind wünschenswert. Wir bieten eine Vergütung nach dem Bundesangestelltentarifvertrag bis IVa und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Könnten wir Sie für diese Tätigkeit interessieren? Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Lichtbild, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse) bis zum 5. Oktober 2001. Der Leiter des Braith-Mali-Museums, Herr Brunecker, Tel. 07351/51-3 31, erteilt Ihnen gerne nähere Auskünfte. STADTVERWALTUNG BIBERACH AN DER RISS Hauptamt-Personalstelle, Hindenburgstraße 1, 88396 Biberach an der Riß, Tel. 073 51/51-2 36 (Frau Birk) Email: DBirk@biberach-riss.de, www.biberach-riss.de

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 88396

Ansprechpartner: STADTVERWALTUNG BIBERACH AN DER RISS
Hauptamt-Personalstelle, Hindenburgstraße
1, 88396 Biberach an der Riß

7. offene Stelle: Das Pommersche Landesmuseum besetzt
zum 1. 1. 2002 zunächst für 3 Jahre
die Stelle eines/r Kulturreferenten/Kulturreferentin
Voraussetzung ist ein abgeschlossenes
Hochschulstudium, vorzugsweise in
den Fächern Geschichte/Osteuropäische

Geschichte/Politologie/Volkskunde/Kulturmanagement/Pädagogik.
Erwünscht sind Berufserfahrungen
im Kulturmanagement; vorteilhaft
sind Kenntnisse der polnischen Sprache. Die
Aufgabe des/der Kulturreferenten/Kulturreferentin
umfasst in Kooperation mit dem Museum
die Vermittlung der Kultur und Geschichte
der historischen Region Pommern für
eine breite Öffentlichkeit. Die Vergütung
erfolgt nach dem Bundesangestelltentarifvertrag
Ost Verg.Gr. III bzw. II a BAT-O. Bewerbungen
sind bis zum 15. 10. 01 zu richten
an: Pommersches Landesmuseum, Mühlenstraße
15, 17489 Greifswald.

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 17489

Ansprechpartner: Pommersches Landesmuseum, Mühlenstraße
15, 17489 Greifswald

8. offene Stelle: HAMBURGER KUNSTHALLE Die Stiftung
Hamburger Kunsthalle sucht zum frühestmöglichen
Zeitpunkt eine/n Museumsangestellte/r
- VergGr. Vb MTV Ang. - Ihre Aufgabe
wird es sein, für die Abwicklung
aller Transport- und Versicherungsangelegenheiten
zu sorgen. Sie sollten über eine
abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung,
möglichst in den Bereichen Speditions-
oder Versicherungswesen oder über
gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen
verfügen. Wir erwarten von Ihnen

Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft sowie Aufgeschlossenheit für die besonderen Anforderungen im Umgang mit Kunstobjekten; Erfahrungen in diesem Bereich wären wünschenswert. Weitere Voraussetzungen sind gute Kenntnisse der englischen und französischen Sprache sowie die souveräne Handhabung von EDV-Programmen unter MS-Office und von Datenbank Anwendungen. Bewerbungen von Frauen sind uns ganz besonders willkommen. Bei gleicher Qualifikation werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt. Auskünfte erteilt Ihnen Frau Anne Barz, Telefon 040/4 28 54-32 13. Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 30. September 2001 an die Hamburger Kunsthalle - Verwaltung Glockengießerwaff - 20095 Hamburg

Arbeitsbereich: Kultur

Ort: 20095

Ansprechpartner: Hamburger Kunsthalle - Verwaltung Glockengießerwaff - 20095 Hamburg

Insgesamt entsprachen 8 von 288 Anzeigen Ihren Suchkriterien

Quellennachweis:

JOB: Zeit Stellenmarkt (8 Anzeigen). In: ArtHist.net, 16.09.2001. Letzter Zugriff 23.12.2025.

<<https://arthist.net/archive/24612>>.